



Gemeinde Zeitlarn

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 02.03.2023
Beginn:	18:34 Uhr
Ende:	21:25 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal der Mehrzweckhalle Zeitlarn

Anwesenheitsliste

Erste Bürgermeisterin

Dobsch, Andrea

Mitglieder des Gemeinderates

Schriftführer

Schmid, Jürgen

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der letzten Niederschrift
- 1.1 Finanzausschuss - Genehmigung der Niederschrift der Finanzausschusssitzung vom 24.01.2023
Vorlage: FV/0663/2023
2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Vorstellung der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen des Sturzflutrisikomanagements
Vorlage: HV/0677/2023
4. Vorstellung der Entwurfsplanung - Sanierung der Sonnen- & Schulstraße
Vorlage: BGM/0670/2023
5. Antrag auf Aufwertung des Uferbereiches Laub
Vorlage: HV/0555/2022
6. Antrag zur Baumpflanzung für Neugeborene
Vorlage: HV/0684/2023
7. Alarmierung der Feuerwehren - Ersatzstandort für Sirene am alten Rathaus
Vorlage: FV/0676/2023
8. Erwerb weiterer Genossenschaftsanteile der KERL eG
Vorlage: HV/0686/2023
9. Übertragung der Bauleitplanung Mischgebiet Mühlhof-Neuhof auf den Bauausschuss
Vorlage: HV/0687/2023
10. Informationen und Anfragen

Erste Bürgermeisterin Andrea Dobsch eröffnet um 18:34 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der letzten Niederschrift

Dem Gemeinderat wird die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 02.02.2023 zur Genehmigung vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift vom 02.02.2023.

Einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

1.1 Finanzausschuss - Genehmigung der Niederschrift der Finanzausschusssitzung vom 24.01.2023

Sachverhalt:

Die Sitzung des Finanzausschusses fand am 24. Januar 2023 – 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Die Finanzausschusssitzung am 24. Januar 2023 hatte keinen nichtöffentlichen Teil.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst. Die Niederschrift ist dem Beschluss beigelegt.

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet voraussichtlich erst im Januar 2024 statt. Die Niederschrift wird daher zur Genehmigung den Mitgliedern des Finanzausschusses in der Gemeinderatssitzung vorgelegt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Finanzausschusses genehmigen die Niederschrift der Finanzausschusssitzung vom 24. Januar 2023 in beigelegter Form.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

2 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse Festlegung des gemeindlichen Verkaufspreises für das Baugebiet Mitterfeld III

Der Gemeinderat beschließt die im Einheimischenmodell der Gemeinde zu verkaufenden Bauparzellen in Mitterfeld III zu einem Preis von 450 €/m² zu verkaufen.

Vergabe: Nachtragsangebot Nr. 01 der Fa. Guggenberger bezüglich der "Tiefbauarbeiten Erschließung Baugrundstück" zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Regendorf

Der Gemeinderat beauftragt das Nachtragsangebot Nr. 01, der Fa. Guggenberger, mit einer Angebotssumme in Höhe von 4.109,91 € brutto.

Kauf des Sparkassengebäudes Zeitlarn

Der Gemeinderat beschließt den Kauf des Sparkassengebäudes in der Hauptstraße 8 in Zeitlarn und der zugehörigen FlNr. 64 zu einem Verkaufspreis von 398.000 €.

Zur Kenntnis genommen

3 Vorstellung der Ergebnisse und Handlungsempfehlungen des Sturzflutrisikomanagements

Sachverhalt:

Im Mai letzten Jahres wurde dem Gemeinderat das gemeindliche Sturzflutrisikomanagement ausgearbeitet durch das Ingenieurbüro Dr. Blasy – Dr. Overland vorgestellt. Im Anschluss wurden zwei Bürgerveranstaltungen durchgeführt, um den Bürgern die Ergebnisse vorzustellen und gegebenenfalls Handlungshilfen zu geben.

Um das Konzept abzuschließen, wurden durch das Büro Handlungsempfehlungen aufgrund der Risikobeurteilung erstellt. Diese Ergebnisse werden heute durch das Ingenieurbüro Dr. Blasy – Dr. Overland durch Herrn Dr. Ing. Schindler dem Gemeinderat vorgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Handlungsempfehlungen zum Sturzflutrisikomanagement entsprechend der Prioritätenliste der Firma Blasy Overland abzuarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

4 Vorstellung der Entwurfsplanung - Sanierung der Sonnen- & Schulstraße

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung, am 07.07.2022, der EBB Ingenieurgesellschaft mbH aus Regensburg, den Planungsauftrag zur Sanierung der Sonnen- und der Schulstraße erteilt.

Daraufhin wurde von Seiten des Ingenieurbüros eine Bestandsvermessung durchgeführt, welche als Vorbereitung für die vorgestellte Planung dient. Die Planungsgrundlagen zur Umgestaltung des Sanierungsabschnittes, wurden vom Gemeinderat, in seiner Sitzung am 21.11.2019, beschlossen.

Die vorgelegte Planung wurde aus den vorgenannten Parametern entwickelt und hat eine weitere Verkehrsberuhigung im Sanierungsabschnitt zum Ziel.

Da die REWAG nun doch umfangreichere Sanierungsarbeiten an ihrem Leitungsnetz ausführen wird, müssen diese Arbeiten in den zeitlichen Ablauf der Baumaßnahme integriert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die von Herrn Gerhard Frauenstein, von der EBB Ingenieurgesellschaft mbH, vorgestellten Planungen zur Kenntnis und beschließt deren Umsetzung.

Die Bauarbeiten sollen baldmöglichst ausgeschrieben werden, damit diese im zweiten Halbjahr 2023 starten können.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 1

5 Antrag auf Aufwertung des Uferbereiches Laub

Sachverhalt:

Die FW-Fraktion hat im Sommer 2022 den Antrag zur Aufwertung der Badestelle Laub gestellt. Nachdem in den vergangenen beiden Jahren in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt die Uferzugänge in Zeitlarn und Regendorf ertüchtigt wurden, fehlt noch als letzter Ortsteil mit Regenzugang Laub. Das Vorhaben wurde aufgrund einzelner Befürchtungen von Lauber Bürgern, die negative Auswirkungen befürchteten, im letzten Jahr nicht realisiert.

Nach Rücksprache mit dem Wasserwirtschaftsamt, haben diese weder die personellen noch finanziellen Ressourcen um den Uferzugang zu ertüchtigen. Stattdessen kann nach Absprache die Gemeinde selbst und unter Aufsicht des WWA den Uferzugang erneuern. Das WWA hat angeboten die Bauleistung auszuschreiben und fachlich zu begleiten.

Es ist voraussichtlich mit Kosten in vierstelliger Höhe zu rechnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufwertung des Uferbereiches Laub.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 1

6 Antrag zur Baumpflanzung für Neugeborene

Sachverhalt:

Die CSU-Fraktion hat den Antrag auf Pflanzung von Bäumen auf gemeindeeigenen Flächen für neugeborene Kinder in der Gemeinde gestellt.

Es gibt jährlich zwischen 25 und 40 Geburten in Zeitlarn. Zur Pflanzung von Bäumen würden sich die gemeindlichen Waldflächen anbieten. Die Gemeinde verfügt derzeit über drei Waldflächen mit insgesamt ca. 2 ha. Die Flächen werden nicht aktiv bewirtschaftet, da sich dies zum einen nicht wirtschaftlich darstellen lässt und andererseits hier unberührte Naturflächen entstehen sollten.

Alternativ könnte der Antrag jedoch genutzt werden, um den Waldumbau auf Klimatolerantere Baumarten zu beginnen. Hierfür sollte in Verbindung mit der zuständigen Försterin eine geeignete Fläche gefunden werden.

Aufgrund der geringen Geburtenzahlen ist jedoch ein umfänglicher Waldumbau nicht möglich. Hierfür wäre eine weitaus größere Zahl von Pflanzen erforderlich.

Von der geforderten Erstellung eines öffentlich einsehbaren Baumkatasters sollte aufgrund des hohen Aufwandes und nicht garantierten Aufwuchses der gepflanzten Bäume abgesehen werden. Ebenso sollten hier pauschal Bäume für die Neugeborenen gepflanzt und nicht personenbezogen zugeordnet werden.

Die Bürgermeisterin stellte in der Diskussion den Antrag den Eltern für ein neugeborenes Kind auf Wunsch einen Baum zur freien Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt für die neugeborenen Kinder jeweils auf Wunsch einen Baum zur Verfügung.

Mehrheitlich beschlossen Ja 16 Nein 2

7 Alarmierung der Feuerwehren - Ersatzstandort für Sirene am alten Rathaus

Sachverhalt:

Am alten Rathaus, Hauptstr. 27, 93197 Zeitlarn befindet sich eine Sirene für die Alarmierung der Feuerwehr Zeitlarn. Durch den Abriss des Gebäudes in naher Zukunft fällt dieser Sirenenstandort weg.

Bei den Sirenen-Beschallungsproben wurde ein neuer Standort für die Optimierung im Bereich Zeitlarn-Süd bei der Kreuzung Ödenthaler Straße gefunden. (siehe Lageplan)

Die Messungen führten zu folgenden Ergebnissen:

	Masthöhe 14 Meter	Masthöhe 16 Meter
Schallprobe 1 bei neuem Rathaus	48 dB	50 dB
Schallprobe 2 bei Fichtenstraße 7	58 dB	60 dB
Schalprobe 3 Ehemaliger Spielplatz Ödenthaler Str.	90 dB	90 dB

Da ein 16-Meter-Mast keine erhebliche Verbesserung bringt, soll nur ein 14-Meter-Sirenen-Mast verbaut werden. Ab einer Höhe von 10 Meter ist der Mast generell baurechtlich genehmigungspflichtig.

Aktuell gibt es keine Förderung für diese Sirenenanlage. Die Mittel der aktuellen Förderprogramme sind ausgeschöpft. Ein neues Förderprogramm soll laut der Regierung der Oberpfalz jedoch wieder aufgelegt werden.

Bei dieser Sirenenanlage ist mit Kosten lt. Angebot von rund 24.000 € ohne Erdarbeiten zu rechnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt am vorgeschlagenen Standort bei der Kreuzung Ödenthaler Straße eine neue Sirene zu errichten.

Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechende Baugenehmigung zu beantragen.

Die bauliche Ausführung der Maßnahme soll jedoch erst nach Förderzusage durch die Regierung erfolgen.

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

8 Erwerb weiterer Genossenschaftsanteile der KERL eG

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Tagesordnungspunkt zurückzustellen bis konkrete Projekte von der KERL benannt werden können.

Zurückgestellt Ja 14 Nein 4

9 Übertragung der Bauleitplanung Mischgebiet Mühlhof-Neuhof auf den Bauausschuss

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplanes Mischgebiet Neuhof-Mühlhof beschlossen. Aktuell wird gerade die zweite Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Es haben sich jedoch kurzfristig noch Planänderungen ergeben, die noch einzuarbeiten sind. Aus diesem Grund ist eine erneute Auslegung der Geänderten Bauleitplanung erforderlich. Um zeitlich flexibler zu sein, wird vorgeschlagen die Zuständigkeit für das Verfahren auf den Grundstücks- und Bauausschuss zu übertragen. Der Gemeinderat hat jederzeit die Möglichkeit die Zuständigkeit wieder auf sich zu übertragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Mischgebiet Neuhof-Mühlhof auf den Grundstücks- und Bauausschuss der Gemeinde Zeitlarn zu übertragen.

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

Informationen:

- Befristete Personalverstärkung Gesierich
- Neuer Hausmeister Mehrzweckhalle Rauscher Jürgen
- Satellitensprechfunkgeräte von Freistaat (Blackout-Szenario)
- Information TENNET zum Beginn zur temporären Höherauslastung der 220 kV Freileitung
- 05.03.2023, Konzert, Musikschule am Regen
- 07.03.2023, Jahreshauptversammlung, Jagdgenossenschaft Regendorf
- 11.03.2023, Jahreshauptversammlung, Burschenverein Zeitlarn
- 12.03.2023, Jahreshauptversammlung, Krieger- und Soldatenverein Zeitlarn
- 12.03.2023, Jahreshauptversammlung, SC Regendorf
- 14.03.2023, Jahreshauptversammlung, Jagdgenossenschaft Regendorf
- 23.03.2023, Besichtigung Gewinnungsanlage Laub, REWAG
- 25.03.2023, Starkbierfest, Freiwillige Feuerwehr Regendorf
- Paketstation beim Netto Zeitlarn ist wieder in Betrieb
- Auf der gegenüberliegenden Regenseite entsteht die Flutmulde für den Hochwasserschutz Zeitlarn

Anfragen:

- GR Weigert-Scholz erkundigt sich ob vor den Bauarbeiten zu der Flutmulde eine archäologische Untersuchung stattgefunden hat.
Die Vorsitzende kann hierzu keine Angaben machen, da die Gemeinde nicht Vorhabensträger ist, es ist aber davon auszugehen, dass dies als Auflage in der Baugenehmigung enthalten ist.
- GR Mühlbauer bemängelt die Versumpfung der Renaturierung des Wenzenbachs zwischen Bahndamm und Hauptort.
Es werden regelmäßig mit dem WWA Begehungen in diesem Bereich durchgeführt. Der Sachverhalt wird in der nächsten Begehung mit dem WWA besprochen.
- GR Ühlin erkundigt sich nach dem Sachstand der Anfrage zum Erwerb des alten Pfarrhauses.
Über einen möglichen Verkauf entscheidet der Pfarrgemeinderat. Eine abschließende Rückmeldung zum Thema ist noch nicht erfolgt.
- GR Schlegel erkundigt sich bis wann die Leitplanke zwischen Edlhausen und Regendorf instandgesetzt wird.
Die Bürgermeister berichtet über die Schwierigkeiten zur Klärung der Verkehrssicherungspflicht mit der Stadt Regensburg. Die Versicherung lehnt die Begleichung des Schadens ab. Die Reparatur wurde aber bereits beauftragt.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erste Bürgermeisterin Andrea Dobsch um 21:25 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Andrea Dobsch
Erste Bürgermeisterin

Jürgen Schmid
Schriftführung